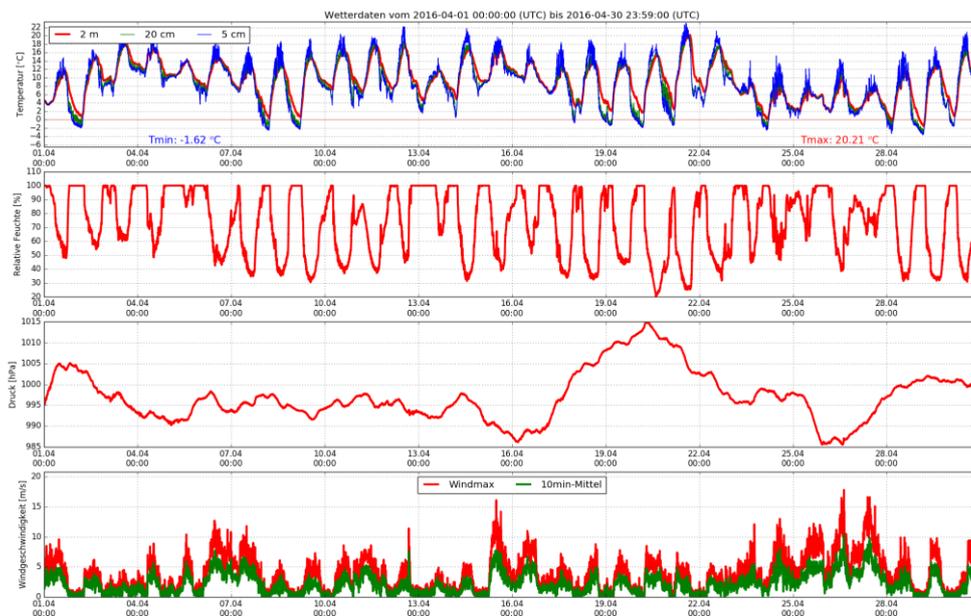


April 2016 – Er weiß halt nicht, was er will



Als Häuslebauer, wie auch als Storch, wünscht man sich für den Nestbau natürlich immer stabiles Wetter. Wenn man aber sein Gefühl befragt, wird man vermutlich zu dem Schluss kommen, dass der April 2016 eher wechselhaft war. Dieses Gefühl trägt nicht und lässt sich mit unseren aufgezeichneten Daten bestätigen. Der April wurde seinem wechselhaften Ruf deshalb gerecht, da er sich nicht so recht zwischen schönem Frühling und spätem Winter entscheiden mochte. Durch das frühe Osterfest traf daher die bei Autofahrern beliebte Faustregel, zwischen „O und O“ – also zwischen Oktober und Ostern – mit Winterreifen zu fahren, nicht zu. In der letzten Aprilwoche konnte man sogar noch die ein oder andere Schneeflocke im Rhein-Main-Gebiet antreffen.



Interessant ist, dass die kälteste Periode am Ende des Aprils zu finden ist. Es gab auch zu Beginn des Monats einige Nächte mit leichtem Bodenfrost, doch erst am 24. April wurde das erste Mal eine Temperatur in 2 Metern Höhe unter 0°C gemessen. Die tiefste Temperatur wurde am Morgen des 29.

April aufgezeichnet und betrug -1.62°C . Der Eindruck dieser Kälte wurde noch dadurch verstärkt, dass die vorhergehende Woche mit 20.21°C am 21. April auch die schönste und wärmste Woche des Monats war. Am 20. Und 21. April zeigten sich auch so gut wie keine Wolken am Himmel, wie die folgenden Beweisfotos aus dem botanischen Garten und dem Campus der Universität Mainz zeigen.



Durch die wechselhafte Witterung konnte unsere Wetterstation am Ende des Monats eine sehr ordentliche Regensumme von 53.2 mm (entspricht Liter pro Quadratmeter) aufzeichnen. So zeigte sich z.B. am 12. April ein kleiner Vorgeschmack auf den Sommer in Form eines kleinen Gewitters.

[VIDEO: <https://www.youtube.com/watch?v=UhMesbeauDU>]

Zum Vergleich sei noch erwähnt, dass im April des vergangenen Jahres ein Monatsniederschlag von nur etwa 23 mm und 2011 sogar von nur 8 mm gemessen wurde.

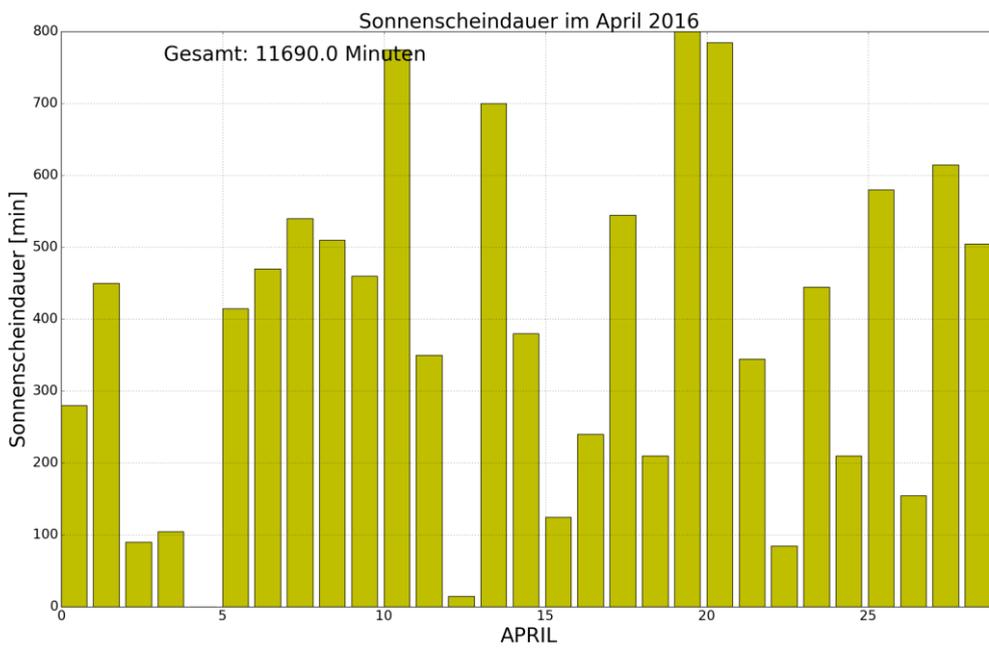
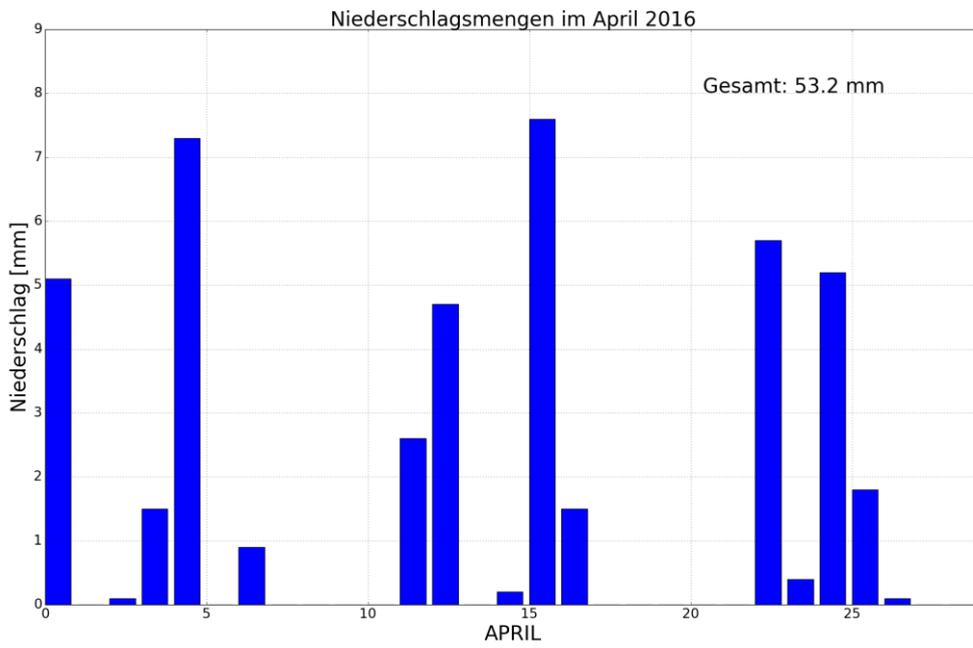
Zum Schluss wieder eine kurze Zusammenfassung:

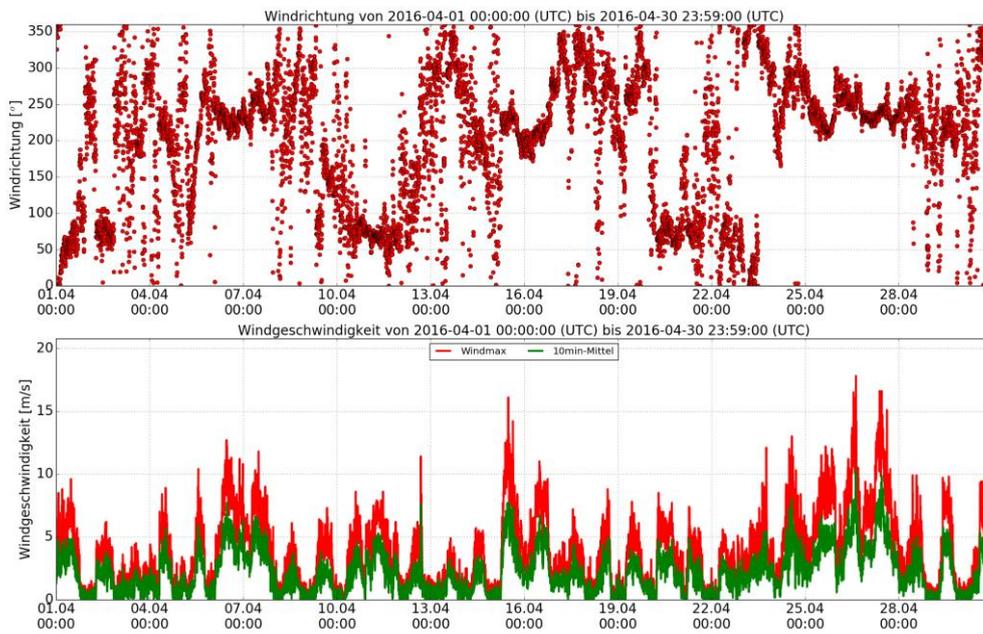
Maximale Temperatur: 20.21°C

Minimale Temperatur: -1.62°C

Akkumulierter Niederschlag: 53.2 mm

Sonnenscheindauer: 11690 Minuten (194.8 Stunden)





Text, Graphiken, Video und Bild: Philipp Reutter

Hinweis: Die von uns aufgezeichneten Daten stellen keine Referenzdaten dar und dienen ausschließlich zur privaten Information.

Institut für Physik der Atmosphäre

JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

